



Wichtige Informationen für Pflegegäste und Angehörige

Sehr geehrte Pflegegäste,

Sehr geehrte Angehörige,

nachfolgend erhalten Sie einige Informationen, die Ihnen den geplanten Aufenthalt in der Kurzzeitpflege und die damit verbundenen organisatorischen Abläufe und Vorbereitungen erleichtern werden.

Ärztlicher Fragebogen:

Für Ihren Aufenthalt in der Kurzzeitpflege benötigen wir unseren ärztlichen Fragebogen, der vom Hausarzt oder zuletzt behandelnden Arzt ausgefüllt und unterschrieben sein muss. Der ausgefüllte Fragebogen muss aktuell sein (möglichst nicht älter als 1 Woche vor der geplanten Aufnahme). Sie erhalten den Fragebogen in unserer Verwaltung oder im Internet. **Eine Aufnahme ohne diese Ärztliche Bescheinigung kann leider nicht erfolgen. Bitte geben Sie den ausgefüllten Fragebogen 2 bis 3 Tage vor Aufenthalt in unserer Verwaltung ab oder bitten Sie den Hausarzt den ausgefüllten Fragebogen per Fax an uns zu senden. Bringen Sie das Original dann bei der Aufnahme bitte mit.**

Medikamente

Die Pflegegäste erhalten in unserem Haus die von ihrem Arzt verordneten Medikamente durch das Pflegepersonal. Nach Absprache mit dem Pflegepersonal kann die Medikamentendosierung und Einnahme auch eigenverantwortlich durch den Pflegegast erfolgen.

Da alle Medikamente speziell für einen bestimmten Pflegegast vom Arzt verordnet werden, sind keine Medikamente für den Bedarfsfall (z. B. Schmerzmittel, Schlafmittel, usw.) vorrätig. Alle Medikamente, auch Bedarfsmedikation muss vom Arzt verordnet und vom jeweiligen Pflegegast mitgebracht werden.

Bitte die Medikamente alle in den Originalverpackungen mitbringen. Bereits gestellte Medikamente dürfen in der Kurzzeitpflege nicht angenommen werden. (Außer, wenn die Einnahme eigenverantwortlich durch den Pflegegast erfolgt)

Der aktuelle Medikamentenplan muss vom Hausarzt unterschrieben werden!

Wir bitten alle Angehörigen und Besucher, keine Medikamente auch solche die nicht verschreibungspflichtig sind, ohne Rücksprache mit dem behandelnden Arzt und dem Pflegepersonal, mitzubringen und dem Pflegegast zu überlassen.

Datum	Freigegeben
Oktober 2024	Heimleitung

Bitte beachten Sie auch Folgendes:

Bei Pflegegästen die **Sondenkost** benötigen, bringen Sie bitte die ärztlich verordnete Sondenkost oder ein entsprechendes Rezept mit.

Sollten **Inkontinenzartikel** (Windeln, Einlagen usw.), **Verbandmaterial** oder **Überleitungssysteme, Katheter Beutel und Katheter zum Wechseln** benötigt werden, bitten wir Sie, auch diese mitzubringen oder evtl. ein entsprechendes Rezept abzugeben.

Freiheitsentziehende Maßnahmen

Ist eine Fixierung (z. B. durch Bettgitter, Fixiergurte oder ähnliches) bei dem Pflegegast erforderlich, **benötigen wir die Vorlage über den richterlichen Beschluss**. Dieser sollte rechtzeitig vor Aufnahme in der Kurzzeitpflege bei dem örtlich zuständigen Amtsgericht beantragt werden.

Ein richterlicher Beschluss ist nicht erforderlich, wenn der Pflegegast erkennbar in der Lage ist, der Maßnahme zuzustimmen.

Telefon und Fernseher

Alle Zimmer verfügen über einen Telefonanschluss mit Durchwahl für den einzelnen Pflegegast. Bei Ihrer Aufnahme kann dies auf Wunsch entsprechend eingerichtet werden. (Die Gebühren sind im Heimvertrag angegeben)

Sie haben die Möglichkeit einen eigenen Fernseher (jedes Zimmer verfügt über einen Kabelanschluss) mitzubringen oder über das DRK Pflegezentrum zu mieten.

Wäsche

Wir bitten Sie dafür zu sorgen, dass der Pflegegast ausreichend Unterwäsche, Nachthemden oder Schlafanzüge, Oberbekleidung (Bluse, Röcke, Hemden, Hosen usw.) sowie Hausschuhe und feste Schuhe mitbringt.

Die Schmutzwäsche wird gesammelt und Ihnen zum Waschen mitgegeben.

Handtücher, Waschlappen und Bettwäsche werden von uns zur Verfügung gestellt.

Bitte denken Sie auch an folgende Dinge:

Toilettensitz Erhöhung: - wenn erforderlich

Körperpflegemittel:

- Zahnpasta, Zahnbürste- und Becher,
- Gebissreiniger, Gebissdose
- Gesichtscreme, Körperlotion,
- Bade- oder Duschmittel, Haarshampoo,
- Haarkamm oder -bürste, Haarnadeln und -netz
- Rasierapparat
- Nagelpflegeset

Geld und Wertgegenstände:

Für Geldbeträge und Wertgegenstände übernehmen wir keine Haftung. Bitte achten Sie darauf, dass diese Sachen nicht offen liegen bleiben, sondern im Wertfach (jedes Zimmer verfügt über ein abschließbares Wertfach) verschlossen aufbewahrt werden.
Für größere Geldbeträge (ab ca. 20 €) können Sie unseren Service des Verwahrgeldkontos in Anspruch nehmen.

Transport:

Bitte beachten Sie, dass die Leistungen der Kurzzeitpflege **nicht** die Fahrt zur Kurzzeitpflege und nach der Entlassung die Fahrt nach Hause oder eine andere Pflege-Einrichtung beinhalten.

Beachten Sie auch, dass die Krankenkassen/Pflegekassen in der Regel keine Fahrten, auch Krankentransporte, von zu Hause in eine Pflegeeinrichtung (Kurzzeitpflege, Altenheim) und oder wieder zurück nach Hause oder eine andere Einrichtung bezahlen.

Aufnahmezeiten:

Unsere Aufnahmezeit für die Kurzzeitpflege ist
vormittags von 10:00 Uhr bis 11:00 Uhr

Bitte denken Sie auch an folgende Unterlagen:

- Personalausweis
- Krankenversicherungskarte (und falls vorhanden der Befreiungsausweis)
- Außerdem falls vorhanden:
- Patientenverfügung
- Vorsorgevollmacht
- Betreuerausweis
- Ausweis gerinnungshemmende Therapie
- Schrittmacherausweis
- Impfausweis

Wenn eine Abrechnung der Pflegekosten über die Pflegekasse erfolgen soll, denken Sie bitte daran, rechtzeitig den Antrag für die Kostenübernahme zu stellen.

Hilfsmittel (Rollstuhl, Rollator etc.) sind bei Auszug mit zu nehmen!

Für weitere Rückfragen oder Informationen stehen wir Ihnen unter der Telefon-Nummer: 02772/92483-0 gerne zur Verfügung.

Datum	Freigegeben
Oktober 2024	Heimleitung